



PROTOKOLL STADTRAT KLOTEN

14. April 2015 · Beschluss 56-2015

B3.3 Gemeinderat // B3.3.4 Parlamentarische Vorstösse generell sas

Christoph Fischbach (SP); Kleine Anfrage Eigental, Öffnung für den Veloverkehr, Beantwortung

Ausgangslage

Am 3. März 2015 reichte Gemeinderat Christoph Fischbach folgende Anfrage ein:

Kleine Anfrage: Eigentalstrasse / Öffnung für den Veloverkehr

Die Eigentalstrasse führt durch das landschaftlich reizvolle Eigental. Seit dem 16.01.2013, also seit mehr als zwei Jahren, ist die Strasse aus Sicherheitsgründen mit einem allgemeinen Fahrverbot belegt. Die geplante Sanierung wies das Verwaltungsgericht mit Urteil vom 03.04.2014 an die Stadt Kloten und die Gemeinde Nürensdorf zurück. Diese sind aufgefordert, in einem mit den zuständigen kantonalen Stellen koordinierten Verfahren einen neuen Entscheid zu treffen, der – bei einer Sanierung der Strasse – ausreichende Naturschutzmassnahmen vorsieht. Eine andere Möglichkeit stellt die Aufhebung der Eigentalstrasse dar. In den regionalen Richtplänen ist durch das Eigental ein Radweg eingetragen.

In Beantwortung einer Anfrage aus dem Kantonsrat nimmt der Regierungsrat wie folgt Stellung: „Sowohl der Bau eines von der Strasse abgesetzten Radwegs durch das Eigental als auch ein Strassenausbau für einen Radstreifen stehen im Widerspruch zu verschiedenen kantonalen und nationalen Festlegungen des Natur- und Landschaftsschutzes und sind daher nicht umsetzbar.“ Eine eigene Radwegeninfrastruktur könnte nur durch eine Sperrung der Strasse für den motorisierten Verkehr bereit gestellt werden.“ Weiter hält der Regierungsrat fest: „Für das gegenwärtige Verkehrsregime auf der Eigentalstrasse, das auch ein Velofahrverbot umfasst, sind die Gemeinden zuständig.“ Der endgültige Entscheid über die Zukunft der Eigentalstrasse könnte noch Jahre auf sich warten lassen. Aus diesem Grund möchte ich dem Stadtrat folgende Frage stellen.

1. Ist der Stadtrat bereit, die Eigentalstrasse tagsüber provisorisch für den Veloverkehr zu öffnen bis definitiv darüber entschieden wird, wie es mit der Eigentalstrasse weitergeht?

Für die ausführliche Beantwortung der oben gestellten Frage bedanke ich mich bereits im Voraus.

Beantwortung

Die Eigentalstrasse wurde mit Präsidialverfügungen der drei betroffenen Gemeinden per 16. Januar 2013 gesperrt, weil der schlechte bauliche Zustand der Strasse eine Benützung nicht mehr zulies. Die provisorische Sperrung wurde inzwischen auch vom Verwaltungsgericht des Kantons Zürich bestätigt bzw. eine vorsorgliche Sanierung wurde abgelehnt.

Inzwischen haben die drei Gemeinden und die zuständigen kantonalen Fachstellen einen „Runden Tisch“ initiiert, an welchem mit den am bisherigen Rechtsmittelverfahren beteiligten Parteien eine Lösung gefunden werden soll. Die Interessen der Fahrradfahrer werden dabei vom kantonalen Amt für Verkehr wahrgenommen.

Eine provisorische Öffnung der Eigentalsstrasse für den Fahrradverkehr ist aufgrund des baulich schlechten Zustandes der Eigentalsstrasse nicht möglich. Die Strasse ist auch heute noch mit zentimetertiefen Löchern übersät, die Verschleisschicht löst sich an vielen Orten regelrecht ab. Die wetterbedingten Einwirkungen der letzten Jahre haben die zu einem grossen Teil wegen den Löchern und Rissen „ungeschützte“ Strasse noch weiter altern lassen, so dass das Schadensbild noch prekärer geworden ist.

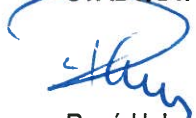
Da die Stadt Kloten für einen grossen Teil der Strasse zuständig ist, wäre sie auch für allfällige durch den schlechten Zustand der Strasse verursachte Sach- und Personenschäden verantwortlich (Werkeigentümerhaftung, Art. 58 Obligationenrecht). Die Sperrung der Strasse wurde deshalb ja auch nicht aus Gründen des Naturschutzes, sondern einzig wegen der nicht mehr sicheren Benutzbarkeit der Strasse (unabhängig der Art des Verkehrsmittels) durchgesetzt. Solange die Strasse nicht saniert werden kann, werden sich auch die Fahrradfahrer mit den Einschränkungen arrangieren müssen. Eine Sanierung ist zurzeit durch das Verwaltungsgericht auch für Fahrradfahrer blockiert. Der Stadtrat erwartet, dass vom „Runden Tisch“ bis Mitte Jahr Lösungen für die Zukunft der Eigentalsstrasse vorgelegt werden.

Mitteilungen an:

- Christoph Fischbach, Rätchengässli 28, 8302 Kloten
- Gemeinderatspräsident
- Gemeinderat
- Petra Wicht, Ratssekretärin
- BL L+S

Für Rückfragen ist zuständig: Marc Osterwalder, Bereichsleiter Lebensraum + Sicherheit, Tel. 044/815 12 33, marc.osterwalder@kloten.ch

STADTRAT KLOTEN



René Huber
Präsident



Thomas Peter
Verwaltungsdirektor

Versandt: 15. April 2015